

Wie mit krankfeierndem Kollegen umgehen

Beitrag von „dasHiggs“ vom 25. April 2022 13:28

[MarcM](#)

An deiner Stelle würde ich nichts weiter unternehmen aber mir sehr genau merken, wer von den KuK sich so verhält, man sieht sich schließlich immer zweimal.

Getreu dem Motto "Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus" wirst du immer auf Personen wie O.Meier treffen, die unter fadenscheinigsten Argumentationen versuchen Fälle herbeizukonstruieren, warum es absolut in Ordnung ist, wochenlang auf Kosten der KuK und dem Steuerzahler krankzufeiern um gleichzeitig Arbeiten zu erledigen, für die sich Personal aus der freien Wirtschaft Urlaub nehmen muss.

Da du es im Einzelfall aber nie nachweisen kannst und bei besonderer Konstellation von Venus, Mars und dem Zeigezahn von O. Meier so ein Fall ja auch tatsächlich einmal eintreten könnte, lass es lieber, du merkst ja, welche Ausdauer diese Exemplare besitzen.

Wenn man sich einmal anschaut mit welchen Tricks die Krankheitszeiten von Lehrerinnen und Lehrern vom Ministerium schön gerechnet werden und wie hoch die Fehlzeiten trotz alledem sind ist doch klar was da vielerorts läuft.

Einigen würden ein paar Jahre in der tollen, freien Wirtschaft wirklich mal gut tun...